

Zeugenaussage im »NSU 2.0«-Prozess

Frankfurt am Main. Im Prozess um die »NSU 2.0«-Drohschreiben hat die Frankfurter Rechtsanwältin Seda Basay-Yildiz (Foto) am Montag als Zeugin ausgesagt. Die Juristin war im August 2018 die erste Adressatin der Serie von Schreiben mit Todesdrohungen und rassistischen Beleidigungen, für die sich seit vergangener Woche ein 54 Jahre alter Mann aus Berlin vor dem Landgericht Frankfurt am Main verantworten muss. In den Schreiben wurden Daten von Angehörigen genannt. Gedroht wurde zudem, ihre damals zweijährige Tochter solle ermordet werden. Obwohl sie immer wieder in Schreiben bedroht oder beleidigt werde, habe sie damals erstmals Anzeige erstattet, sagte Basay-Yildiz. In diesem Fall hätten die privaten Daten den Unterschied ausgemacht. Die Staatsanwaltschaft wirft dem Beschuldigten unter anderem Beleidigung in 67 Fällen, versuchte Nötigung und Bedrohung vor. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/421209.zeugenaussage-im-nsu-2-0-prozess.html>